

Kursziel

Durch die Kursteilnahme erhalten die für den Versand von infektiösen und biologischen Substanzen, sowie Trockeneis im Luftverkehr verantwortlichen MitarbeiterInnen die notwendige Fachkenntnis zur Einschätzung der eigenen Sicherheitsphilosophie, über die eigene Verantwortung und die Verantwortung der Kooperationspartner in diesem Bereich.

Darüber hinaus sind die TeilnehmerInnen nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung dazu berechtigt, Gefahrgüter im Sinne der IATA-Gefahrgutvorschriften zu versenden.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Personen, die für den fachgerechten Versand von Gefahrgütern wie infektiösen und biologischen Stoffen verantwortlich zeichnen, wie z.B. MitarbeiterInnen der

- Pharma- und Biotechnologieunternehmen
- Forschungseinrichtungen der Kliniken
- CROs und KKS
- Studienzentren

Art und Ablauf der Veranstaltung

Der Kurs wird als ca. 3,5-stündiges Online-Training angeboten und bietet einen praxisnahen und umfassenden Einblick in die IATA-relevanten Themen.

Die Schulung umfasst eine Abschlussprüfung nach deren Bestehen die TeilnehmerInnen ein Zertifikat erhalten, dass sie dazu berechtigt, im Sinne der IATA-Gefahrgutvorschriften, Gefahrgüter wie infektiöse und biologische Stoffe, sowie Trockeneis im Luftverkehr zu versenden.

Kursgebühr

pro Teilnehmer 200,— €

Anmeldung

unter www.kks-hd.de/Kurse

Teilnahmebedingungen

Nach verbindlicher Anmeldung und Zahlungseingang erhalten Sie umgehend die Zugangsdaten zum Online-Trainingsportal.

Dieser Zugang ist 3 Monate gültig. Innerhalb dieses Zeitraumes muss der gesamte Kurs und der Abschlusstest absolviert sein.

Sofern der Abschlusstest bestanden wurde, erhalten Sie das vom Luftfahrt-Bundesamt (LBA) anerkannte und 24 Monate gültige Zertifikat.

Rücktrittsbedingungen

Bei schriftlicher Stornierung nach verbindlicher Anmeldung wird die Kursgebühr unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 100,— € erstattet.

Bei Ausfall des Online-Anbieters werden bereits gezahlte Gebühren in voller Höhe zurückerstattet. Ein darüber hinaus gehender Anspruch besteht nicht.



Veranstalter:

KKS Heidelberg
Marsilius-Arkaden, Turm West
Im Neuenheimer Feld 130.3
69120 Heidelberg



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG

IATA-Training - Online

Gefahrgutschulung für den Versand von infektiösen Stoffen, biologischen Stoffen der Kategorie B und Trockeneis



**Inklusive Abschlusstest
mit LBA-erkanntem Zertifikat
(24 Monate gültig)**



Fortbildung in der klinischen Forschung

Alle an Studien beteiligten Fachgruppen benötigen fachbereichsspezifische Kenntnisse der Rahmenbedingungen und spezielles Wissen im jeweiligen Tätigkeitsgebiet und der Fragestellung. Eine entsprechende Qualifikation der Studienbeteiligten wird in den Richtlinien und Verordnungen gefordert. Auch Sponsoren und Behörden erwarten die Teilnahme an solchen Fortbildungen, z.B. zur Eignung von MitarbeiterInnen im Bereich Versand von infektiösen und biologischen Substanzen.

IATA-Training

Die IATA-Gefahrgutvorschriften werden jährlich überarbeitet und erweitert. Die steigenden Sicherheitsanforderungen machen es besonders für alle Versender notwendig, sich über die Änderungen zu informieren, um Fehler beim Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr zu vermeiden.

Das „Nichtwissen“ kann Konsequenzen haben! Versender und Transportdienstleister sind dafür verantwortlich, die relevanten, gesetzlichen Gefahrgutvorschriften einzuhalten.

Ein Versender, der gefährliche Güter und Substanzen in Verletzung dieser Vorschriften zum Transport offeriert, kann gegen nationale und internationale Gesetze verstoßen und sich somit strafbar machen. Jeder, der gefährliche Güter zum Transport anbietet, muss entsprechend ausgebildet sein. Die steigenden Anforderungen erfordern immer mehr das Verständnis von Sponsoren, Kliniken, Laboratorien und Forschungsinstituten im richtigen Umgang beim Transport von infektiösen Stoffen und biologischen Substanzen.

Inhalt (Auszug)

Beförderung von:

- Biologischen Stoffen der Kategorie B
- Infektiösen Stoffen
- Trockeneis
- Stickstoff, tiefgekühlte Flüssigkeiten
- Genveränderte Mikro-Organismen

Infektiöse Stoffe, biologische Substanzen und Trockeneis:

- Klassifizieren
- Identifizieren
- Verpacken
- Markieren und Kennzeichnen
- Dokumentieren

Online-Training - Ihre Vorteile

- Geringe Kosten
- Völlige Ortsunabhängigkeit
- Eigener Rhythmus
- Lange Verfügbarkeit
- Interaktive Lerninhalte
- Einfacher Zugang
- Attraktive Lernform
- 24 Stunden online

Das KKS Heidelberg

...als eines von ursprünglich 12 Koordinierungszentren für Klinische Studien (KKS) an deutschen Universitätskliniken, unterstützt mit qualifizierten und erfahrenen Mitarbeitern patientenbasierte klinische Studien von der Planung über die Durchführung bis zur Publikation. Qualifizierungsprogramme für alle an klinischer Forschung Beteiligten anzubieten, gehört zu den Zielen und Aufgaben des KKS.

Weitere Informationen unter: www.kks-hd.de



Rückfragen

fortbildung@kks-hd.de

Kontakt

Gregor Benedikt Ottawa
Tel.: 06221/ 56-36915
Fax.: 06221/ 56-33508
Mail: gregor.ottawa@med.uni-heidelberg.de
Marsilius-Arkaden, Turm West
Im Neuenheimer Feld 130.3
69120 Heidelberg